

Sozial-Tag 2021

Information für die Arbeitgeber*innen und die Erziehungsberechtigten

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer ungewöhnlichen Zeit dürfen uns positive Inzidenzen im Landkreis Goslar nicht übermütig werden lassen, aber dennoch machen sie uns Mut, für die Jugendlichen ein Stück Normalität zurückkehren lassen zu können:

Seit 1998 findet in ganz Norddeutschland der **Soziale Tag** statt. Dieser Tradition hat sich das OHG 2006 angeschlossen. Und wir möchten sie, so die Inzidenzen es ermöglichen, am **20.7.21 (Dienstag)** fortsetzen. Dafür erbitten wir Ihre Unterstützung!

ein kurzer Überblick über das Projekt:

Welche Idee steckt hinter dem Sozialen Tag?

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten an einem Tag 5 Stunden lang, statt in die Schule zu gehen. Sie mähen Nachbars Rasen, helfen in einer sozialen Einrichtung, bedienen in einem Geschäft oder vieles mehr. Ihren Lohn spenden sie an eine karitative Einrichtung, die sich für Kinder und Jugendliche einsetzt. Traditionell wird die erarbeitete Summe geteilt zwischen bedürftigen Kindern in der Nähe und in der weiten Welt. Die Hälfte geht traditionsgemäß an den Kinderschutzbund Braunlage zur Unterstützung seiner Arbeit vor Ort. Die zweite Hälfte unterstützt in diesem Jahr Mädchenbildung in der Monika Girls School Bagrot in Pakistan (nähere Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter <http://www.bagrot.org/>)

Welche Jobs kommen in Frage?

Jede Art von Job ist möglich! Bei den Nachbarn den Keller entrümpeln oder in der lokalen Autowerkstatt zur Hand gehen, in einem Restaurant die Tische abräumen... Wichtig ist nur, dass die Tätigkeit dem Alter angemessen ist. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zum Gelingen des Aktionstages beitragen, indem Sie als Eltern Ihren Kindern bei der Jobsuche helfen bzw. als Arbeitgeber*in einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen. Nicht erwünscht ist, dass die Jugendlichen privat in der eigenen Familie eingesetzt werden! Die **Arbeitszeit** sollte **5 Stunden** betragen. Der vereinbarte Stundenlohn soll **3,00 Euro pro Stunde (also insgesamt 15,00€) nicht unterschreiten**. Wobei nach oben keine Grenze gesetzt ist.

Unterrichtsausfall?

Der Aktionstag ist ein Tag, der den Unterricht in Projektform unterstützt. Die Idee dabei ist, dass Schülerinnen und Schüler – wenngleich z.B. der Mathematikunterricht an diesem Tag ausfällt – durch den Einsatz für andere Kinder Neues lernen und auch exemplarisch einen kleinen Blick in die Arbeitswelt werfen. Der Sozial-Tag wird vom Kultusministerium ausdrücklich unterstützt.

Der rechtliche Rahmen

Es handelt sich bei der „Arbeit“ am Sozialen Tag nicht um eine Beschäftigung im Sinne des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Im Vordergrund der Aktivitäten des Sozial- Tages steht nicht die „Arbeit“, sondern vielmehr der pädagogisch-soziale Zweck. Da es sich um eine Schulveranstaltung handelt, sind die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin über die Schule unfallversichert. Bei Haftpflichtschäden sollte die betriebliche bzw. private Haftpflicht in Anspruch genommen werden. Eine Meldung zur Sozialversicherung braucht nicht zu erfolgen.

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Mit freundlichem Gruß

Inge Japke